

## Editorial

# Quesnay lebt (und Keynes ist am Genesen) oder Die europäische Konjunktur am Vorabend der dritten Stufe der WWU

Die Profession der Konjunkturforscher, sowohl der Analytiker als auch der Prognostiker, steht wieder einmal vor besonders großen Herausforderungen. Die Entscheidung über den Teilnehmerkreis an der gemeinsamen europäischen Währung rückt immer näher, und dazu stellen die präzise und rezente quantitative Bewertung der Wirtschaftslage sowie eine möglichst exakte Vorschau notwendige Voraussetzungen dar. Und genau dies ist derzeit ein besonders schwieriges Unterfangen. Denn einerseits ist die statistische Datenlage durch die Weiterentwicklung des Binnenmarktes sowie durch zahlreiche Systemumstellungen zum Zwecke der Harmonisierung kräftig durcheinander gebeutelt, andererseits wird vielfach auch damit gerechnet, daß gerade im Jahr "t-1" sowohl Ökonomen als auch Finanzmärkte von einer besonders ausgeprägten Nervosität befallen werden und damit die wirtschaftliche Entwicklung bis zum 1. Jänner 1999 besonderen Unsicherheiten ausgesetzt sein könnte, welche eben aus der bevorstehenden Entscheidung über die Teilnahme am Euro und aus den zu fixierenden endgültigen Umrechnungsverhältnissen resultieren. Hier soll daher eine knappe Einschätzung versucht werden, wo die europäische Wirtschaft am Vorabend der dritten Stufe der Währungsunion steht, warum sie hier steht und in welche Richtung sie sich bewegen könnte.

### I.

Schon der Versuch, die erste Frage (nach dem "Wo") eindeutig zu beantworten, ist mit großen Unsicherheiten verbunden, vergegenwärtigt man sich etwa die widersprüchlichen Meldungen über Rekordgewinne einerseits und über unverändert untragbar hohe und teils sogar noch steigende Arbeitslosenraten andererseits. Faktum ist, daß die europäische Wirtschaft seit der tiefen Rezession 1993 und dem neuerlichen Rückschlag 1995/96 einen langsamen und zähen Aufschwung erlebt, der nicht so recht an Eigendynamik gewinnen will. Die Wachstumsraten der zweiten Hälfte der achtziger Jahre (von der EU-Kommission ger-